



Bereich Stadtgrün und Friedhofswesen
Az:
Datum: 12.05.2017

2017/115
öffentlich

Sitzungsvorlage

Beratungsfolge	Datum	TOP-Nr.
Betriebsausschuss 3 (Bauen, Verkehr und Sport)	01.06.2017	
Rat der Stadt	08.06.2017	

Betreff

Änderung der Friedhofsgebührensatzung für die städtischen Friedhöfe in Castrop-Rauxel

Finanzielle Auswirkungen

- ☒ keine haushaltsmäßige Berührung
- ☐ Auswirkungen siehe Sachverhalt

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Castrop-Rauxel beschließt die Friedhofsgebührensatzung für die städtischen Friedhöfe in Castrop-Rauxel in der vorliegenden Fassung.

K r a v a n j a
Bürgermeister

E c k h a r d t
Erster Beigeordneter

Sachverhalt

Aus der Bevölkerung wie von Seiten der Bestatter wurde vielfach der Wunsch geäußert, Bestattungen auch am Wochenende durchführen zu können. Der Betriebsausschuss 3 beschloss in der Sitzung vom 17.11.2016 (2016/264) einstimmig, den derzeitigen Entwurf der Friedhofssatzung zunächst nur zur Kenntnis zu nehmen und beauftragte die Verwaltung, die folgenden Anregungen der SPD-Ratsfraktion in Verbindung mit dem Antrag der CDU-Ratsfraktion zu prüfen und entsprechend bei der Änderung der Friedhofssatzung für die städtischen Friedhöfe in Castrop-Rauxel zu berücksichtigen:

- Der in der Sitzung des Betriebsausschusses 3 vom 17.11.2016 unter TOP I.18 gestellte Antrag der CDU-Ratsfraktion zur Durchführung von Bestattungen am Samstag soll um die Verlängerung der Bestattungszeiten am Freitag ergänzt werden und dafür der Verzicht von Bestattungen am Montag geprüft werden.

Diesem Prüfauftrag ist die Verwaltung nachgekommen und schlägt eine entsprechende Vorgehensweise vor. Mit der vorgeschlagenen Änderung der Friedhofssatzung kann dann künftig eine Bestattung am Freitagnachmittag wie auch am Samstagvormittag angeboten werden. Die flankierende Änderung der Friedhofsgebührensatzung betrifft die ersatzlose Streichung eines Passus zu den Kosten bei Bestattungen außerhalb der regulären Dienstzeiten. Weiterhin wird in einem neuen Passus der entsprechende moderate, finanzielle Aufschlag für Bestattungen am Wochenende eingeführt. Mit der Einführung einer Wochenendbestattung wird das Friedhofswesen der Stadt Castrop-Rauxel aktuell gut aufgestellt. Es ist zu erwarten, dass die vorgeschlagene Regelung von den Kunden gut angenommen wird.

- Der Betriebsausschuss 3 beschloss in der Sitzung vom 17.11.2016 (2016/264) weiterhin einstimmig, dass die Verwaltung eine Konzentration auf drei Standorte (Nord, Mitte, Süd) prüft. Ziel ist eine Verbesserung der Situation und der damit verbundenen Gebühren.

Der Bereich Stadtgrün und Friedhofswesen hat aus wirtschaftlichen Erwägungen bereits zwei von sieben Trauerhallen geschlossen. Die verbleibenden Trauerhallen auf den Friedhöfen Bladenhorst, Habinghorst, Ickern und Merklinde sind verhältnismäßig gut ausgelastet. Eine Reduzierung auf nur drei Standorte erscheint derzeit nicht sinnvoll. Anhand von Belegungszahlen lässt sich eine entsprechende Konzentration nicht ableiten. Zudem ist eine Trauerhalle mit dem jeweiligen Friedhof verbunden.

Eine Besonderheit ist die Trauerhalle auf dem Friedhof Frohlinde. Der Bau der Trauerhalle auf dem Friedhof Frohlinde wurde mit großem bürgerschaftlichen Engagement und Spendenmitteln unterstützt. Der Bereich Stadtgrün und Friedhofswesen wird in der Sache ausgedehnt mündlich vortragen.